

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

6. Jahrgang

13. April 2012

Nummer 15



Startschuss für das Pilotprojekt „Aufbau eines kommunalen Energiemanagements in der Westlausitz“

Am Dienstag, dem 03.04.2012, hatte der Verein Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie Presse nach Großröhrsdorf in die Festhalle geladen. Der Einladung waren u.a. Staatssekretär Dr. Jaeckel vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Landrat Herr Harig, Vertreter der Sächsischen Energieagentur (SAENA), Bürgermeister und Energiebeauftragte der Region Westlausitz, Abgeordnete und Vertreter anderer ILE-Regionen gefolgt. Gemeinsam wurde der Startschuss für zwei sachsenweit bisher einmalige Pilotprojekte im Bereich Energieeffizienz für die LEADER-Region Westlausitz gegeben. Ziel der Veranstaltung war es, die Anwesenden über die Inhalte sowie den Ablauf der Projekte zu informieren.



Die Bürgermeister der beteiligten Kommunen

Herr Krauß, Bürgermeister der Gemeinde Großharthau und Vorstandsvorsitzender des Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e. V., eröffnete die Auftaktveranstaltung und skizzierte die Bemühungen der Westlausitz in den vergangenen zwei Jahren, dem Ziel der Energieautarkie näher zu kommen. Staatssekretär Dr. Jaeckel ordnete die Aktivitäten der Westlausitz in den Gesamtkontext der sächsischen und bundesweiten Klimaschutz-Projekte ein.

Herr Wagner, SAENA, erläuterte das Pilotprojekt „KEM - Kommunales Energiemanagement“. Im Rahmen dieses Projektes bietet die SAENA in Zusammenarbeit mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) beteiligten Kommunen eine kostenfreie Weiterbildung mit entsprechendem Coaching zum Thema Energieeffizienz an. Diese Maßnahme wird durch das zweite Pilotprojekt bestens ergänzt – das „Projektmanagement zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements in der Westlausitz“. Im Rahmen dieses Vorhabens geht es darum, die Kommunen für Energiebelange zu sensibilisieren und ihnen Handlungsanweisungen zum energieeffizienten Bewirtschaften ihrer Liegenschaften zu geben. Das Planungsbüro Schubert aus Radeberg wird in den folgenden drei Jahren das Projekt, welches 2011 europaweit ausgeschrieben



Landrat Herr Harig und Staatssekretär Dr. Jaeckel mit den Energiebeauftragten der Kommunen der Westlausitz

werden musste, betreuen und steht damit den Kommunen während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Seite. Der zuständige Projektleiter, Dr. Schneider, präsentierte dem Publikum inhaltliche Schwerpunkte des Projektes und zeigte auf, welchen kurz-, mittel- und langfristigen Nutzen die Kommunen aus dem Projekt ziehen können.

Neben diesen fachlichen Vorträgen, die Dr. Kienzlen, Geschäftsführer der KEA Baden-Württemberg, mit einem Erfahrungsbericht aus über 30 Jahren kommunalen Energiemanagements in Baden-Württemberg abrundete, wurden durch den Landrat, Herrn Harig, die Energiebeauftragten der Kommunen der Westlausitz feierlich benannt. Für die Stadt Großröhrsdorf nimmt der Hausmeister der Praßerschule, Herr Veit Zeise diese Aufgabe wahr. Er wird nun durch die SAENA geschult und steht zukünftig der Stadtverwaltung als Ansprechpartner für Energiethemen zur Verfügung. Darüber hinaus wird er gemeinsam mit den anderen Energiebeauftragten und mit Dr. Schneider an der Verbesserung der Energieeffizienz in den kommunalen Liegenschaften arbeiten.

Nach immerhin fast zwei Jahren Vorbereitungszeit für das „Projektmanagement zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements“ zeigten sich Herr Krauß und Frau Stump, Regionalmanagerin der LEADER-Region Westlausitz, glücklich, die schon lange angedachte Projektidee trotz vieler Hürden, die es zu nehmen galt, endlich in die Praxis umsetzen zu können. „Wir sehen in den beiden Pilotprojekten und der Zusammenarbeit mit der SAENA die einmalige Chance, der Region Westlausitz eine Ausrichtung und ein Image zu geben.“ so Herr Krauß.

Auch der Staatssekretär und der Landrat wünschten der Region bei der Umsetzung der Projekte viel Erfolg und äußerten die Hoffnung, dass die Westlausitz als Vorreiter auf diesem Gebiet beispielgebend für andere Regionen und Gemeinden die Projekte umsetzt und ihre Erfahrungen diesbezüglich interessierten Kommunen und Regionen weiter gibt.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
Mail: info@grossroehrsdorf.de / web: www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften/Wirtschaftsförderung	283-28
EB Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft	283-23
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) 282-60

Mail: bauamt@grossroehrsdorf.de	
Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44
Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum, Schulstraße 2,** ☎ 4 82 47
Dienstag-Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

• **Heimtmuseum, Mühlstraße 5,** ☎ 01 72/5 28 97 52
geöffnet vom Mai bis Ende Oktober Fax: 03 59 52/4 61 53
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer
Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Jugendhaus, Schulstr. 2,** ☎ 5 80 94/95
Di., Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 19.00 Uhr (Jugendrat 15 - 16 Uhr)
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle, im Gemeindeamt Bretnig-Hauswalde** ☎ 5 83 09
(Telefon privat: Herr Hobus, 03 59 52/3 12 99)
jeden 1. Dienstag im Monat 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

• **Bürgerpolizist (im Rathaus, Zi. 32)** ☎ 38 30
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr ☎ 01 73 / 3 88 77 06
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Polizeirevier Kamenz** ☎ (0 35 78) 35 20

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr**

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinikenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

14.04. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Krause 03 59 52-4 83 42
Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

14.04. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Weinrich 03 59 55-7 38 50
15.04. 9 - 11 Uhr Goethestraße 12, Pulsnitz

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

14.04.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
15.04.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
16.04.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
17.04.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
18.04.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
19.04.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
20.04.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

13.04. - 20.04. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
Tel. (03 52 05) 7 33 88

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinikenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.
Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Presseinformation des Landkreises Bautzen

K 9244 – Ausbau zwischen Bretnig-Hauswalde und Ohorn im 3. BA

Der Landkreis Bautzen führt den Ausbau zwischen Bretnig-Hauswalde und Ohorn, beginnend ab Ortsausgang Hauswalde auf einer Länge von ca. 1,3 km durch.

Der vorhandene Straßenkörper erfordert auf Grund seines nicht mehr tragfähigen Aufbaus in der Unterhaltung, Entwässerung und Verkehrssicherheit einen grundhaften Ausbau.

Im Rahmen der Straßenbauarbeiten wird zusätzlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zwischen den beiden Gemeinden mit Anbindung des Buschmühlbades ein Radweg angelegt.

Die Bauleistungen werden durch die Firma EUROVIA VBU GmbH, Niederlassung Dresden, Sitz Radeberg, ausgeführt und sind vertraglich zwischen dem 16.04.2012 und 26.10.2012 vorgesehen.

Bedingt durch die ungünstigen Verhältnisse im Aufbau der vorhandenen schmalen Straße ist der Ausbau nur unter Vollsperrung möglich.

Eine hierfür eingerichtete Verkehrs- und Umleitungsführung wird durch entsprechende Platanen ausgewiesen.

Die im Zeitraum der Vollsperrung betroffene Buslinie 304 wird über den Klinkenplatz und die Röderstraße den OT Buschmühle weiterhin erreichen können. Änderungen dazu entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen des Unternehmens.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Montag, dem 23. April 2012, 19:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 29. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28. Februar 2012
3. Vorstellung des Beteiligungsberichtes 2011 für die Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / KÄ
4. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der Firma D.S.R. Logistic und Entsorgungsfachbetrieb Ltd. auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gebiet „Alte Ziegelei“, Bischofswerdaer Straße 80 a, Flurstücke 1102 und 1102/a
BE: BM / BA
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung, Gewerk Rohbauarbeiten, Los 1 zum Bauvorhaben Neubau Kindertagesstätte, Großröhrsdorfer Straße 15a in 01900 Großröhrsdorf, OT Kleinröhrsdorf
BE: BM / BA
6. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 25. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In der Sitzung am 2. April gaben die Mitglieder des Ausschusses ihr gemeindliches Einvernehmen zum Bau eines Doppelcarports auf einem Grundstück an der Adolphstraße.

Danach beriet der Ausschuss zur weiteren Entwicklung und Verbesserung der Verkehrssituation für Schüler zur Grundschule und zum Schulzentrum Mittelschule/Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium. Eine Elterninitiative hatte dazu im vergangenen Jahr eine Umfrage am Gymnasium und Praßerschule durchgeführt, welche den Wunsch der Eltern nach Handlungsbedarf zu

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

dieser Thematik verdeutlichte, wobei die Bürgermeisterin darauf verwies, dass vom Grunde her in der Stadt Großröhrsdorf sichere Schulwege vorhanden sind. Durch Verkehrsbegehungen sowie Gespräche mit der Stadtverwaltung und dem Landratsamt Bautzen konnten bereits einige Maßnahmen kurzfristig umgesetzt werden. Im Technischen Ausschuss stellten nun Frau Birnbaum und Herr Glöer als Vertreter der Initiative nochmals kurz die Schulwegesituation in Großröhrsdorf dar. Insbesondere auf die Notwendigkeit einer Verkehrsberuhigung durch Geschwindigkeitsbeschränkung um die Schulen und eines durchgängigen Fahrradweges von Kleinröhrsdorf bis nach Bretnig-Hauswalde wurde eingegangen und durch die Ausschussmitglieder diskutiert. Die Stadtverwaltung wird die Möglichkeiten zur Geschwindigkeitsbegrenzung insbesondere um das Schulzentrum prüfen und einen Vorschlag zur Realisierung erarbeiten. Auch der Bitte nach Prüfung der Möglichkeiten für einen durchgängigen Fahrradweg wird die Stadtverwaltung nachgehen, mittelfristig verschiedene Gedanken zur Umsetzung aufnehmen, um eine Lösung entwickeln zu können. Zuletzt stimmten die Anwesenden dem Rechtsanpassungsverfahren für Baum-Naturdenkmale zu. Da einige Bäume, die bisher unter Naturschutz standen, alt bzw. sehr zerstört sind, werden diese aus der Liste der Baum-Naturdenkmale entfernt. Dies betrifft zum Beispiel die Rosskastanie am Lehngut und eine Winterlinde an der der Stolpener Straße.



Kreisverkehrswacht Bautzen e.V. ... aktuell Verkehrsteilnehmerinformation

Am Dienstag, dem 17.04.2012, 19.00 Uhr findet in der Festplatzgaststätte eine zusätzliche Informationsveranstaltung statt.

Alle Verkehrsteilnehmer sind herzlich eingeladen.

Hauptamt/Ordnungswesen

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Ein Seniorentreff zu Ostern ist immer etwas Besonderes. Deshalb lag zum Seniorennachmittag am 05.04.2012 für jeden eine kleine Überraschung auf dem Teller.

Nach dem Kaffeetrinken spielte noch einmal Herr Krampe auf seiner Zither bekannte Lieder, die für gute Stimmung sorgten.

Eine Zugabe und herzlicher Applaus beendeten den Seniorennachmittag am Gründonnerstag.

F.G.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretnig-Hauswalde** bekannt:

Ringstraße 9, Bretnig-Hauswalde

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 48,50 m² WFL im 2. OG mit Ofenheizung
KM 2,61 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 03 59 52/2 83 23 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Kirchliche Nachrichten

15.04. – Quasimodogeniti (1. Sonntag nach Ostern)

Hauswalde: 09.00 Predigtgottesdienst
Großröhrsdorf: 09.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Bretnig: 10.15 Familiengottesdienst
Kleinröhrsdorf: 19.00 Abendgottesdienst Stefan Schulz, Halle
„Mit Clown Leo das Leben Jesu entdeckt“

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 – Pfarramt

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Johanna Herrmann	am	13.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Claus Noritzsch	am	14.04.	zum	74. Geburtstag
Frau Erna Fichte	am	15.04.	zum	81. Geburtstag
Frau Christine Berger	am	15.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Magdalena Brat	am	16.04.	zum	82. Geburtstag
Frau Margarete Hartmann	am	18.04.	zum	92. Geburtstag
Frau Doris Roch	am	18.04.	zum	70. Geburtstag
Frau Irene Schöne	am	19.04.	zum	89. Geburtstag
Frau Christa Petzold	am	19.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Christine Adamek	am	19.04.	zum	72. Geburtstag
Frau Doris Rummel	am	19.04.	zum	75. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gertraud Martini	am	14.04.	zum	85. Geburtstag
Frau Annelies Marschner	am	14.04.	zum	87. Geburtstag
Herrn Klaus Haufe	am	14.04.	zum	86. Geburtstag
Frau Gisela Schöne	am	14.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Erika Gentsch	am	14.04.	zum	70. Geburtstag
Frau Monika Senf	am	14.04.	zum	70. Geburtstag
Herrn Heinz Neubert	am	15.04.	zum	88. Geburtstag
Frau Annelies Brückner	am	15.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Dora Großmann	am	16.04.	zum	92. Geburtstag
Herrn Dietmar Siemann	am	16.04.	zum	72. Geburtstag
Frau Irene Werner	am	17.04.	zum	82. Geburtstag
Frau Rita Sauer	am	17.04.	zum	76. Geburtstag
Herrn Werner Petzold	am	18.04.	zum	84. Geburtstag
Frau Charlotte Krüger	am	18.04.	zum	83. Geburtstag
Herrn Wolfgang Höckendorff	am	19.04.	zum	83. Geburtstag
Herrn Christian Hörnig	am	19.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Ingrid Ziegenbalg	am	19.04.	zum	74. Geburtstag
Frau Inge Schäfer	am	19.04.	zum	72. Geburtstag
Frau Ursula Knopf	am	19.04.	zum	85. Geburtstag
Frau Annemarie Krieg	am	20.04.	zum	79. Geburtstag
Frau Irmgard Titz	am	20.04.	zum	79. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Edith Bittner	am	15.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Margot Kosin	am	16.04.	zum	70. Geburtstag
Frau Elsbeth Wiesner	am	18.04.	zum	96. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Hinweis in eigener Sache!

Bedingt durch Feiertage im Mai, kommt es zu Verschiebungen bei Redaktions- und Anzeigenschlüssen, wir bitten um Beachtung:

Ausgabe	Redaktionsschluss	Anzeigenschluss
18	26.04., 12 Uhr	27.04., 12 Uhr
20	10.05., 12 Uhr	11.05., 12 Uhr
21	16.05., 12 Uhr	21.05., 12 Uhr
22	24.05., 12 Uhr	25.05., 12 Uhr

Vereine und Verbände



Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.

Veranstaltungshinweis

Wir laden ein zum Lichtbildervortrag „Mallorca einmal anders“. Andreas Kleefeldt, Tierpräparator im Museum der Westlausitz, berichtet über Flora und Fauna der Baleareninsel. Der Eintritt ist frei.
Wann? Am 13. April 2012 um 19:00 Uhr
Wo? Festplatzgaststätte Großröhrsdorf, Vereinszimmer
Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.



Aquarierverein „EXOTICA“ e.V.

Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretinig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am Sonntag, dem 15.04.2012 in der Zeit von 13.00 bis 15.30 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes in 01900 Bretinig- Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 statt. Es steht ein reichhaltiges Angebot an Zierfischen und Wasserpflanzen in über 60 Verkaufsaquarien bereit. Die besonderen Markenzeichen unserer Börse sind eine gute Beratung, gesunde preiswerte Nachzuchten von Zierfischen, Garnelen und Wasserpflanzen u.s.w. direkt vom Züchter. Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein. (Weitere Infos unter www.aquarierverein-exotica.de)



Wanderung am 22.04.12 - Ins Dubringer Moor

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 22.04.12, um 08:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus Großröhrsdorf. Mit den Autos fahren wir nach Wittichenau. Von dort beginnen wir unsere Rundwanderung im Dubringer Moor. Wir werden auf unserem Weg in der Heimat von vielen vom Aussterben bedrohten Pflanzenarten unterwegs sein. Für die Verpflegung zur Frühstücksrast sorgt aus gegebenem Anlass der Wanderleiter. Gegen 13:00 Uhr werden wir in Dr. Zedler's Fischgaststätte zu Mittag speisen. Gesättigt wandern wir zu unserem Ausgangspunkt zurück.



Impressionen von der letzten Wanderung in der Königsbrücker Heide

Die Wanderstrecke beträgt ca. 15 km, bei Bedarf kann sie auch auf ca. 20 km verlängert werden. Die Wanderung ist als leicht und familienfreundlich einzuschätzen. Da es sich bekanntlich bei einem Moor um ein Feuchtgebiet handelt, ist entsprechendes Schuhwerk notwendig. Die Wanderung wird gegen 15:00 Uhr beendet sein. Eure Anmeldung mit der Angabe freier Plätze in den Autos und der Essenbestellung erwarte ich bis Freitag, den 20.04.12, um 17:45 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf eine schöne Wanderung freut sich euer Wanderleiter.
Hans-Joachim Wecke

Vereine und Verbände

Gospelchor Großröhrsdorf

Es ist soweit! Wir, der Gospelchor Großröhrsdorf, veranstalten unseren 4. Gospelworkshop.

Auch in diesem Jahr laden wir wieder Jung und Alt ein, Gospels, Spirituals und viele andere Lieder mit uns einzustudieren.



Der Workshop findet vom 04. bis 06. Mai 2012 statt. Beginn ist am Freitag, 04. Mai, um 17 Uhr.

Für Noten, Verpflegung sowie Räumlichkeiten zum Proben fällt ein Unkostenbeitrag von 30 Euro an.

Der Höhepunkt unseres Gospelworkshops ist das Abschlusskonzert am Sonntag, 06. Mai 2012 um 16 Uhr in der Kirche zu Bretnig.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldeschluss ist der 20. April 2012.

Infos & Anmeldung unter:

Web: www.gospel-chor.com

E-Mail: mail@gospel-chor.com

Funk: 01 51/18 36 97 58

Festnetz: 03 52 05/13 92 90 (AB)

TEXT: Denise Hilbert, FOTO: Fotostudio Blitzlicht



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Spannung bis zum Ende

7. Spieltag der Männermannschaft Saison 11/12

SG Großröhrsdorf – USV TU Dresden V	3:2
SG Großröhrsdorf – VC Dresden VII SSR	3:0

8. Spieltag der Männermannschaft Saison 11/12

SG Großröhrsdorf – SV Cottaer Fische	3:0
SG Großröhrsdorf – Langebrücker BSV 99	2:3

Es standen am 24. und 31.03. 2012 insgesamt vier Partien in der heimischen Gymnasiumshalle an.

Die Großröhrsdorfer Männer trafen als erstes auf den USV TU Dresden V. Angespornt durch die überwältigende Atmosphäre kämpften sich die Großröhrsdorfer bis in den fünften Satz. Der USV konnte diesem Druck, sowohl durch die Stimmung als auch die kämpferische Leistung nicht Stand halten und unsere Männer bezwangen am Ende die stark aufspielenden USV'ler. Im zweiten Spiel lief der VC wieder mit einer Jugendmannschaft auf und die Männer der SG Großröhrsdorf ließen nichts anbrennen und siegten unspektakulär mit 3:0.

Mit großen Erwartungen für eine Sensation startete der letzte Heimspieltag der Saison. Als erstes standen die Cottaer Fische unserem Team gegenüber. Die Unerfahrenheit der ebenfalls jungen Mannschaft aus Cotta sorgte dafür, dass Großröhrsdorf die Fische in nur 3 Sätzen in ihr Netz holen konnten.

Zwar war es schwer, die Verletzungen einiger Spieler zu kompensieren, doch auch der Tabellenführer musste den ersten Satz abgeben. Die Halle verwandelte sich in einen Hexenkessel und Langebrück konnte dem nichts entgegensetzen. In Runde zwei war aber die Luft raus und man fand nicht ins Spiel. Auch im dritten Satz lief nicht viel zusammen

Vereine und Verbände

und es stand 2:1 gegen uns. Doch Langebrück fühlte sich in sicherem Fahrwasser und wurde von den erneut starken Großröhrsdorfer Mannen und Fans überrumpelt - 2:2 in Sätzen. Es kündigte sich ein spannendes Tiebreak an, doch wie schon im Hinspiel, als das Endergebnis 17:19 für den LBSV lautete, mussten sich auch diesmal die Männer der SGG mit 15:17 geschlagen geben.

Es spielten: Matthias Graul, Denis Kühne, Christian Pfennig, André Wahl, Sören Meinhardt, Franz Schäfer, Jonas Philipp, Frank Behr, Philipp Ehrlich, Frank Perrin.

Die SG Großröhrsdorf will hiermit noch einmal einen Aufruf an alle Volleyballbegeisterten Jungen bzw. jungen Männer starten.

Wer Lust hat, das Volleyballspiel zu lernen oder bereits erworbene Kenntnisse zu verbessern, hat am Montag, dem 23.04.2012 bei einem Schnuppertraining erstmals die Chance. Start ist 16:00 Uhr in der Jahnsporthalle Großröhrsdorf.

Bei Fragen könnt ihr den Trainingsleiter Franz Schäfer unter folgender Emailadresse erreichen: SG-DynamoDresden@gmx.de.

Franz Schäfer



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV Liga Männer Staffel 2 - 11.Spieltag

I. Mannschaft enttäuscht in Heidenau, dennoch vorzeitiger Staffelsieg! Beim Heimturnier unserer Heidenauer Kegelfreunde belegten wir nur den letzten Platz. Leider waren wir durch das Fehlen von Tino Braun etwas ersatzgeschwächt, was aber keine Entschuldigung sein darf. Die Ausbeute von einem Punkt ist auf jeden Fall enttäuschend, da uns der Aufstieg dennoch nicht mehr zu nehmen ist, wird es aber zu verschmerzen sein. Bei der Gelegenheit sollen gleich noch beste Genesungswünsche an Tino gerichtet werden, und natürlich auch ein Dank an Daniel Schäfer, der mit seinem ersten 200er Spiel Tino ersetzte.

Das Turnier gewann TuR Dresden mit 5071 Holz. Platz zwei belegten die Gastgeber mit 4991 Kegeln, die dadurch noch die Chance auf den Klassenerhalt bewahrten. Die weiteren Ränge belegten Turbine Dresden (4976), Gelenau (4960), Pirna (4960) und schließlich wir mit 4914 Holz.

Nun gilt es sich, als vorzeitiger Staffelsieger am letzten Spieltag würdig in Richtung Meisterliga zu verabschieden.

Für Kleinröhrsdorf spielten: St. Schurig 806, R. Kunz 857, D. Schäfer 776, H. Hornuff 829, D. Seidel 829, und Olaf Schurig 818 Holz.

2. Kreisliga Herren: Letztes Spiel und noch eine Niederlage!

KSV Ottendorf Okrilla III - SG Kleinröhrsdorf II. 2505:2409
Ottendorf holt sich verdient die letzten 2 Punkte der Saison und bleibt somit wie Kleinröhrsdorf im guten Mittelfeld der Tabelle.

Heiko Kirstan aus der III. Mannschaft half dieses Mal bei uns aus. Mit seinen hervorragenden 422 Holz und Nico Braun mit grandiosen 443 Holz sowie Thomas Kunath mit Klasse 423 Holz konnten uns die Niederlage jedoch nicht ersparen. Schade!

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die I. und III. Mannschaft, die uns sehr tatkräftig in dieser Saison unterstützten.

Die weiteren Ergebnisse: H. Miethe 395 Holz, M. Dembon 363 Holz, A. Seidel 363 Holz

1. Kreisklasse Herren: Ein eigenartiger Saisonabschluss in Radeberg

Radeberger SV III. - SG Kleinröhrsdorf III. 2352:2333
Das Spiel begann nach Plan, die ersten Starter spielten ihre Kugeln. Nach 25 war jedoch abrupt Schluss, da die Technik abstürzte und nichts mehr ging. Eine Stunde zog ins Land, bis die Computer wieder Lebenszeichen von sich gaben. Auch das Kegeln wird nun schon von Computern diktiert. Dann aber wurde völlig neu gestartet und wir verloren knapp mit 19 Holz. Das hatten wir uns anders gedacht und müssen nun mit dieser Niederlage in die Sommerpause gehen. Unser bester Spieler war auch diesmal Steffen Kroker mit 415 Holz.

PS: Sollte irgendjemand von einem anderen Spielausgang gelesen haben, war es bestimmt am 1. April.

Die weiteren Ergebnisse: R. Franke 400, T. Klengel 394, Y. Viehweg 367, O. Kugler 360, H. Kirstan 397 Holz
(->)

Vereine und Verbände

Kreisliga Damen

SG Kleinröhrsdorf - KSV 69 Lauta 1487:1371
Am letzten Spieltag haben unsere Damen nochmals zwei Punkte eingepackt. Die Gegner vom KSV 69 Lauta hatten keine Chance. Unsere Damen hatten sich fest vorgenommen, diese tolle Saison mit einem Sieg zu beenden und setzten dies auch um. Beste Spielerin des Tages war Diana Seidel mit 403 Holz.

Weitere Ergebnisse: Sina Ullrich- Kluge mit 371 Holz, Isa Hörnig mit 357 Holz und Chresanti Scharlach mit 356 Holz. So Mädels, jetzt könnt ihr in die wohlverdiente „Sommerpause“ gehen und nächste Saison knüpfen wir an diese Erfolge an. Gut Holz!

SG Kleinröhrsdorf - Radeberger SV 2. 1436:1431
Spannung pur hieß es an diesem Wochenende. Nach den ersten zwei Spielerinnen lagen unsere Damen schon 52 Holz zurück. Doch dann ging Mareen Dölling an den Start und nahm ihrer Gegnerin ganze 32 Holz ab und erspielte die Tagesbestleistung mit 388 Holz. Zum Schluss ging Tina Hein an den Start und hatte immer noch ein Minus von 20 Holz. Zwischenzeitlich sah es nicht so aus als ob unsere Damen das Ruder noch rum reißen können. Doch dann nutzte Tina die kleine Schwäche ihrer Gegnerin und sicherte somit den Sieg auf die letzten Kugeln. Weitere Ergebnisse: Tina Hein mit 384 Holz, Sina Ullrich- Kluge mit 334 Holz und Isa Hörnig mit 330 Holz.

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Am 01.04. fand unsere Heidewanderung statt. Ausgangspunkt war in Radeberg das Sportzentrum an der Schillerstraße. Richtung Großerkmannsdorf und über den Flügelweg wanderten wir bei Sonnenschein in die Dresdner Heide. Über den Hofescheunenweg und die Alte Eins führte der Weg über die Prießnitz und über den Mühlweg ging es nach Radeberg zurück. Dort wartete im „Sportlerheim“ schon das Mittagessen auf die 13 Wanderfreunde. Gut gestärkt ging es zurück zum Klinkenplatz, wo sich alle beim Wanderleiter Frank Große für die 11-km-Wanderung bedankten.

F.G.



SC 1911 - Fußball

Gelungene Revanche gegen den Hallenkreismeister

Am Samstag, in aller Frühe, ging es für die erste Mannschaft der F-Jugend nach Hoyerswerda. Dort wartete bereits der Hallenkreismeister der letzten Hallensaison auf unsere Mannschaft. Die Jungs konnten sich noch gut an die Zwischenrunde der Hallenkreismeisterschaft erinnern, bei der sie durch ein Unentschieden gegen diese Mannschaft den Einzug in die Endrunde knapp verpassten.

Unsere jungen Kicker mussten nicht nur gegen die Hoyerswerdaer, sondern auch gegen das schlechte Wetter mit Regen, Hagel und kräftigem Wind kämpfen.



Einer gut herausgespielten schnellen Führung für unsere Mannschaft folgten noch in der ersten Halbzeit drei Treffer des Gegners. Doch wer in der Halbzeitpause beim Stand von 3:1 für Hoyerswerda dachte, dass das Spiel bereits entschieden war, hatte sich geirrt. Kämpferisch und

Vereine und Verbände

läuferisch dem Gegner in der zweiten Halbzeit überlegen, schossen sich unsere Jungs zum Sieg. Vier Tore sicherten den Endstand in Höhe von 3:5 und damit die gelungene Revanche gegen den Hallenkreismeister. Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Nick Walther, Till Häntsch, Wilhelm Glöer (1 Treffer), Janko Hentsch (1 Treffer), Yannick Birnbaum, Luca Müller (3 Treffer) und Jonas Gnauck

Steigerung aber noch kein Sieg für die zweite Mannschaft

Auch am Sonntag hieß es für das Trainerteam zeitig aufstehen, denn sie mussten mit ihrer zweiten F-Jugend- Mannschaft auf heimischem Rasen gegen die SG Crostwitz ran. Diese Mannschaft war unseren Jungs deutlich hinsichtlich Alter und Größe überlegen, was auch gerade in den ersten Spielminuten sichtbar und spielbestimmend war. Doch mit der Unterstützung der Eltern, die ihre Kinder vom Spielfeldrand kräftig anfeuerten, konnten zwei Akzente, in Form von zwei schön herausgespielten Toren gesetzt werden. Leider musste sich unsere zweite Mannschaft mit dem Endstand von 2:5 für Crostwitz geschlagen geben. Die gezeigten Leistungen lassen aber die Trainer hoffen, Punkte in den nächsten Spielen holen zu können.



Für Großröhrsdorf spielten: Peter Brückner, Domenic Mielke, Eric Otto, Rudolph Loos, Eddie Schmidt, Paul Fuhrmann, Julian Heinze, Marek Büscher (2 Treffer), Philipp Richter, Finn Wolf und Maria Richter

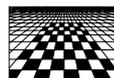
Das Trainerteam: Thomas Zeidler und Steffen Birnbaum

Rückblick:

1. Männer DJK Blau-Weiß Wittichenau - SC 1911 2:0

Vorschau:

C-Junioren	Sa.	14.04.	10:30	Bischofswerdaer FV 08 - SC 1911
A-Junioren	Sa.	14.04.	13:00	Bischofswerdaer FV 08 - SC 1911
B-Junioren	So.	15.04.	10:30	FSV Blau-Weiß Milkel - SC 1911
2. Männer	So.	15.04.	15:00	SV Haselbachtal - SC 1911 2.
1. Männer	So.	15.04.	15:00	SG Großnaundorf - SC 1911
C-Junioren	Di.	17.04.	18:00	SC 1911 - SV Aufbau Deutschbaselitz



SC 1911 - Schach

Klassenverbleib noch unklar

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Lok Engelsdorf 2:6
In der 9. und letzten Runde der Sachsenliga traf der Vorletzte Großröhrsdorf auf den starken Tabellenvierten Leipzig-Engelsdorf. Trotz der Außenseiterrolle wollten die Gastgeber mit einem Sieg den Klassenerhalt aus eigener Kraft noch schaffen.

Doch die Chancen darauf sanken rapide, da der sonst so zuverlässige H. Möhn relativ schnell am 2. Brett verlor und auch die Partie von Schulte am Spitzenbrett trotz guter Stellung für die Gastgeber verloren ging. Dank eines Sieges des gut aufspielenden Uhlmann am 4. Brett und durch zwei Punktteilungen von Graul am 5. und Simon am 7. Brett, verkürzte der SC 1911 auf 2:3.

Doch dann gerieten sowohl Gerntke (5.) als auch Plaettner (8. Brett) in passive Stellungen. Schließlich mussten sie die Überlegenheit ihrer Gegner anerkennen und gaben auf.

Vereine und Verbände

Damit war der Mannschaftskampf zugunsten der Gäste entschieden. Zu allem Überfluss verlor am Ende auch noch der lange Zeit besser stehende Proschmann seine Partie am 3. Brett. Das ergab in Summe einen verdienten, wenn auch etwas zu hohen 6:2 Erfolg der Gäste..

Da der Tabellenletzte SG Leipzig wie erwartet gegen Spitzenreiter und Aufsteiger TU Dresden II. ebenfalls verlor, bleibt der SC 1911 Tabellenneunter und ist jetzt davon abhängig, ob es einen sächsischen Absteiger aus der Oberliga gibt. Das entscheidet sich aber erst am letzten Oberligaspieltag am 15. April. Die Chancen für ein viertes Sachsenligajahr für den SC 1911 stehen etwa 50:50.

Aufsteiger gewinnt erneut

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SV Lok Dresden II. 5:3
Vor der letzten Runde der Bezirksliga stand die „Zweite“ des SC 1911 überraschend schon als Aufsteiger fest und wollte die gute Form mit einem Erfolg gegen Lok Dresden II. bestätigen. Nach schnellen Punktgewinnen von Kaiser und Sauer an den Brettern 2 und 3 waren die Weichen schnell auf Heimsieg gestellt. Am Ende gab es einen 5:3-Erfolg.
In der neuen Saison wartet dann auf Großröhrsdorf II. eine neue Herausforderung in der 2. Landesklasse.

Abstieg trotz Remis

SC 1911 Großröhrsdorf III. - Fortschritt Pirna 4:4
Die Freude über das Remis verflog, als man vom Überraschungssieg der mit Abstiegsbedrohten Schirgiswalder erfuhr, die sich damit die Klasse sicherten.

Gäste überlegen

SC 1911 Großröhrsdorf IV. - SV Traktor Priestewitz 2:6

Sara und Jonas U 12-Sieger



die U12-Sieger Sara und Jonas Thalheim

Beim Familienturnier in der Dresdner Centrums-Galerie, wo jeweils Zweierteams einer Familie startberechtigt sind, nahmen auch zwei Großröhrsdorfer Mannschaften teil.

Während Aaron und Justus Lieback bei ihrem ersten Turnier immerhin 4,5 Punkte erkämpften, reichte es für die Geschwister Sara und Jonas Thalheim sogar zum Sieg in der U 12-Wertung.

Andreas Schneider



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Zweite Mannschaft feiert Klassenerhalt

1. KL SG Großröhrsdorf 2 – SG Wiednitz/Heide 3 13:2
Stanke (2,5), P. Wirth (2,5), Schillert (2,5), Lauke (2,5), Je. Kaiser (1,5), Grohmann (1,5)
2. KK SG Großröhrsdorf 4 – SV Grün-Weiß Elstra 1 3:11
Fritsche (0), Mi. Wirth (1,5), Nowitzky (1,5), Jo. Kaiser (0)

Vorschau Bezirksklasse:

SG Großnaundorf 3 – SG Großröhrsdorf 1 am Sonntag, 15.04.2012, 10.00 Uhr, in Großnaundorf, Pulsnitzer Str. 1, Schulboden.

P. Wirth

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Handball

21. Spieltag Ostsachsenliga Männer 2011/2012

NSV Gelb-Weiß Görlitz - TSG Bretnig-Hauswalde 33:20 (16:11)
Im letzten Auswärtsspiel der Saison 2011/2012 standen die Vorzeichen für die TSG alles andere als günstig. Verletzungs- und krankheitsbedingt fehlte nicht mehr und nicht weniger als die Hälfte der Mannschaft. Somit waren die Bretnig-Hauswalder in Görlitz auf Unterstützung aus der zweiten Riege angewiesen.

Das Spiel begann aus Sicht der Bretnig-Hauswalder recht vielversprechend. Trotz der Ausfälle und geschwächtem Kader konnte die TSG in den ersten 5 Minuten des Spiels mit 2:4 in Führung gehen. Jedoch gelang es nicht, diese zu behaupten, sodass Görlitz zum Ausgleich kam und sich in den folgenden Angriffen eine Führung von 10:6 erarbeitete. Unglücklicherweise verletzte sich in dieser Phase des Spiels Schlussmann Sternkiker bei der Abwehr eines Tempogegenstoßes der Görlitzer am Knie und musste aufgrund fehlender Wechselalternativen noch mehrere Minuten verletzt weiterspielen, bis Hommel beherzt die Rolle des Schlussmanns übernahm. Bis zur Halbzeitpause gelang es den Bretnig-Hauswaldern zwischenzeitlich, den Abstand auf 12:10 zu verkürzen, was allerdings nicht bis zum Halbspieß mit einem Stand von 16:11 durchgehalten werden konnte.

In der Halbzeitpause war klar, dass die letzten 30 min des Spiels mit Bedacht und Geduld begangen werden müssen, um nicht in die Konter der Görlitzer zu rennen. Leider waren es gerade fehlende Geduld und mangelnde Köpfcenarbeit, die in der zweiten Hälfte des Spiels der TSG das Leben schwer machten. Überhastet abgeschlossene Angriffe, unplatzierte Würfe und die Manndeckung gegen R. Thalmann führten dazu, dass die TSG in den folgenden 20 Minuten nur 5 Tore erzielte. Görlitz hingegen nutzte fortan seine Chancen und konnte durch die leichtfertigen Ballverluste der Bretnig-Hauswalder über Konter einfach zum Torerfolg kommen. Somit musste sich Bretnig-Hauswalde mit 33:20 nach 60 Minuten geschlagen geben.

In der Summe bleibt am Ende festzuhalten, dass die TSG auch mit diesem Kader hätte mehr reißen können, wenn man sich an die Vorgaben der Halbzeitpause gehalten hätte. Weiterhin ist zu hoffen, dass es bis zum letzten Spiel der TSG am 15.04. nicht noch zu weiteren Ausfällen kommt. Gute Genesung an C. Sternkiker und T. Kuhnert. (JF)

Weitere Ergebnisse vom vorletzten Wochenende:

B-Jugend: SV SW Sohland – TSG Bretnig-Hauswalde 33:20



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 17. - 20.04.

- Dienstag (17.04.) ab 14 Uhr BUDENSCHWUNG
Mittwoch (18.04.) Kochen & Mampfen / Offener Treff
Donnerstag (19.04.) 14-15 Uhr Sofakonferenz
Schnuppertag / Offener Treff
Freitag (20.04) Offener Treff & Jugendrat

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens

WERBUNG